



Jahreshauptversammlung 2021

Rhede, 20.08.2021

Protokoll der Hauptversammlung der DJK Rhede 57 e.V.

Nachdem die Einhaltung der 3G-Regel für Versammlungen in Innenräumen durch die Beisitzer des Hauptvorstandes festgestellt und bestätigt wurde, hat Burkhard Klötgen (1. Vorsitzender) um 19:37 Uhr die Jahreshauptversammlung eröffnet.

Anwesend waren 34 stimmberechtigte Mitglieder der DJK Rhede, sowie ein Reporter des Bocholter-Borkener Volksblatts.

Es folgte die Begrüßung aller Anwesenden, sowie die Feststellung der satzungsgemäßen Einladung, wie auch der Beschlussfähigkeit.

Anschließend folgte nun das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Manfred Bußhoff, Johannes Pennekamp und Eugen Schüling.

Darauf folgte eine Schweigeminute.

Es folgten die Berichte aus den Abteilungen.

- **Jugendabteilung:**

Dirk Hüsken als Sprecher des Jugendvorstandes berichtete über die vergangene Saison, sowie über den „coronabedingten“ Abbruch der Saison.

In der Saison 2020/2021 wurden seitens der Jugendabteilung 8 Teams im Jungenbereich, wie auch 5 Mädchen-Mannschaften gemeldet.

Für die Saison 2021/2022 wurden 9 Teams im Jungenbereich und 5 Mädchen-Mannschaften gemeldet.

Trotz der coronabedingten Einschränkungen ist es dem Jugendvorstand im Zeitraum Dezember 2020 – Juni 2021 gelungen, eine Kooperation mit DJK/SF 97/30 Lowick im Mädchenbereich einzugehen. Ab der Saison 2021/22 spielen nun die Mädchen der U17-Teams beider Vereine als U17-1 (Niederrheinliga) und U17-2 (Kreisklasse) für die DJK Rhede.

Weiterhin berichtete Dirk Hüsken von der Jugendhauptversammlung, welche am 23.07.2021 stattfand. Hier stand u. a. die Neuwahl des Jugendleiters auf der Tagesordnung. Da Dirk sich selbst nicht zur Wiederwahl stellte, wurde sein Stellvertreter, Thomas Wenzlaff zum neuen Jugendleiter gewählt.

Dieser ernannte Dirk zu seinem Stellvertreter. Weiterhin wurde Dominik Schlütter als neuer Beisitzer gewählt, da er in seiner Position als A-Jugend-Integrator eine wichtige Schnittstelle zwischen der Junioren- und Seniorenabteilung ist.

Zum Abschluss richtete Dirk sein Wort an Jürgen Kamps, der nach langjähriger Arbeit im Jugendbereich leider von seinem Posten als Bambini-Trainer zurück tritt.

Als kleines Danke für seine tolle Arbeit wurde ihm ein Gutschein übergeben.

- **Seniorenfußball:**

Dennis Bartels fasste die vergangene Saison kurz zusammen und berichtete von den Tabellenständen der 3 Herren-Teams zum Zeitpunkt des Saison-abbruchs.

Als besonders ärgerlich ist hier zu erwähnen, dass die Herren 1 als Tabellenführer sicher in die Kreisliga A aufgestiegen wäre.

Er berichtete ebenfalls über die Veränderungen, welche sich zum Saisonwechsel ereigneten. Hier verließ nahezu die gesamte 2. Herren-mannschaft den Verein in Richtung VfL Rhede.

Dank des großartigen Einsatzes von André Weidemann gelang es binnen kurzer Zeit eine komplett neue 2. Mannschaft auf die Beine zu stellen, welche in der neuen Saison in der Kreisliga C startet.

Als Ausblick auf die Saison 2021/22 teilte Dennis die klar gesteckten Ziele der jeweiligen Trainerteams mit. Sowohl für die Herren 1, wie auch für die Herren 3 hat der Aufstieg in die nächsthöhere Klasse absolute Priorität. Die Herren 2 muss als neue Mannschaft noch zusammenwachsen. Auch hier wird ein Platz im oberen Teil der Tabelle angestrebt.

- **Breitensport:**

Anne Pfeiffer berichtete von einem turbulenten Corona-Jahr in dem es zu vielen Trainingsausfällen gekommen ist.

Als es endlich wieder mit dem Training los gehen konnte, haben die Damen das alte Jugendheim als Trainingshalle zugeteilt bekommen, jedoch sofort wieder abgeben müssen, da dort das Testzentrum des DRK eingerichtet wurde. Erst nach mehrmaligem Nachfragen konnte das in der Halle gelagerte Trainingsmaterial wieder von den Trainingsgruppen, welche sich dann zunächst im Freien zum Training getroffen haben, wieder genutzt werden.

Sie lobte die große Toleranz der meisten Kursteilnehmerinnen.

Als kleine „Wiedergutmachung“ wurden während der Sommerferien einige „Sommer-Specials“ angeboten, welche sehr gut angenommen wurden.

Es wird überlegt, diese Specials auch während des normalen Trainingsbetriebs in regelmäßigen Abständen anzubieten.

Im Namen der ganzen Abteilung bedankte sich Anne dafür, dass der Breitensport in diesem Jahr ausgewählt wurde, die Prämien, welche durch die Aktion „Scheine für Vereine“ zusammen gekommen waren, zu erhalten.

Abschließend teilte Sie mit, dass mit Svenja Hams eine neue Kursleiterin für Yoga gewonnen werden konnte.

- **Judo:**

Für die Judo-Abteilung fasste Jochen Lehmbrock die wichtigsten Punkte zusammen, da die Vertreter der Abteilung leider nicht persönlich anwesend sein konnten.

Auch in diesem Bereich waren das Hauptthema die coronabedingten Hallensperrungen und Trainingseinschränkungen.

Dadurch waren Mitgliederverluste nicht zu vermeiden.

Als positiv wurde jedoch angemerkt, dass besonders im Bereich der jungen Judokas ein Zuwachs zu verzeichnen ist, so dass es im Bereich der ganz jungen Sportler bereits eine Warteliste gibt.

- **Senioren:**

Antonius Brands berichtete für die Senioren von einem Jahr, in dem leider keinerlei Veranstaltungen stattfinden konnten, da auch hier Corona immer präsent war.

Für den Zeitraum Oktober bis Dezember 2021 sind wieder Veranstaltungen geplant, welche hoffentlich stattfinden können.

Im Anschluss an die Berichte aus den Abteilungen berichtete Jochen Lehmbrock über die Mitgliederentwicklung und stellte dies anhand der vorbereiteten Grafiken dar.

Trotz des Corona-Jahres sind die Mitgliederzahlen weitestgehend stabil, es konnte sogar ein geringer Anstieg verzeichnet werden, wobei eine „Verschiebung“ unter den einzelnen Abteilungen zu erkennen ist.

Abschließend wurde noch auf „Klubkasse“ und „Smile.Amazon“ hingewiesen. Bei diesen Programmen können Online-Käufe dazu genutzt werden, der DJK Rhede Anteile i. H. v. 2,5% bzw. 0,5% vom Umsatz zukommen zu lassen.

Gemäß der Tagesordnung folgten die Ehrungen langjähriger Mitglieder.

Für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt:

Markus Knipping, Dorothee Rensing (abwesend) und Maria Spandern (abwesend).

Für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt:

Helmut Wilting (abwesend), Bernd Essing, Jürgen Kamps, Norbert Möllenbeck und Alfred Bußkamp.

Im Anschluss an die Ehrungen folgte nun der Kassenbericht von Jochen Lehm Brock.

Auch hier wurden die vorbereiteten Berichte den anwesenden Mitgliedern vorgestellt und erläutert.

Im Wesentlichen waren sowohl die Einnahmen, wie auch die Ausgaben im Vergleich zum GJ 2019 niedriger, da auch hier die Einschränkungen einen großen Einfluss hatten. Einen großen Anteil am guten Ergebnis hatten hier die verringerten Nutzungsentgelte, wie auch Einsparungen im Bereich der Übungsleitervergütungen während der Trainingsverbote.

Des Weiteren wurde in eine PV-Anlage mit Akku investiert, welche die „Stromspitzen“ - besonders bei Flutlichtnutzung – reduziert. Diese Investition war auf Grund einer 70%-igen Förderung möglich.

Der abgegebene Kassenbericht wurde vom Kassenprüfer Sebastian Wilting bestätigt, welcher die Kassenprüfung zusammen mit Dennis Bartels durch-geführt hat.

Daraufhin wurde der Vorstand durch Sebastian Wilting entlastet.

Als nächster Tagesordnungspunkt stand nun die Neufassung der Paragraphen 13 und 15 der Vereinssatzung zur Abstimmung.

Bezüglich der Neuformulierung des §13 wurde der Einwand vorgebracht, dass der Wortlaut von „... in der Tageszeitung BBV oder durch Bekanntgabe auf der vereinseigenen Internetseite...“ in „... in der Tageszeitung BBV und durch Bekanntgabe auf der vereinseigenen Internetseite...“ geändert werden sollte, da nicht jedes Mitglied über ein Abo des BBV verfügt und umgekehrt über ein internetfähiges Mobilgerät.

Nachdem dieser Umformulierung zugestimmt wurde, erfolgte die Abstimmung über die Änderung der o. g. Paragraphen der Vereinssatzung, welche mit 1 Gegenstimme und 0 Enthaltungen bestätigt wurde.

Neuwahlen:

Zunächst wurden die im Vorjahr gewählten Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands, bestehend aus:

- Burkhard Klötgen (1. Vorsitzender)
- Heinz Klein-Uebbing (Beisitzer)
- Ludger Liebrand (Beisitzer)
- Martin Bahl (Beisitzer)

per Abstimmung bestätigt. Hierbei gab es 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung.

Die Annahme der Wahl wurde von allen Gewählten bestätigt.

Satzungsgemäß musste in diesem Jahr der Geschäftsführer neu bzw. wiedergewählt werden.

Burkhard Klötgen schlug vor, Jochen Lehmbrock für weitere 2 Jahre zum Geschäftsführer zu wählen. Da keine weiteren Kandidaten zur Abstimmung vorgeschlagen wurden, wurde diese durchgeführt.

Mit 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung wurde Jochen Lehmbrock erneut zum Geschäftsführer gewählt. Er nahm die Wahl an.

Diethelm Essing erklärte seinen Rücktritt als Beisitzer. Somit stand noch Tobias Frericks als Beisitzer zur Wahl. In Abwesenheit erklärte er bereits vorab seine Absicht, auch zukünftig als Beisitzer im Vorstand tätig sein zu wollen.

Mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen wurde er wiedergewählt.

Die Annahme der Wahl wird er schriftlich erklären.

Da auch die Kassenprüfer Denis Bartels und Sebastian Wilting zurückgetreten sind, folgte nun die Wahl von 2 neuen Kassenprüfern.

Vorgeschlagen wurden

Fabian Fischer (für 1 Jahr)

gewählt mit 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung

und Lars Möllmann (für 2 Jahre)

gewählt mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen

Verschiedenes:

Das Mitglied Wilhelm Krieger stellte den Antrag, dass es am Platz eine „Schiedsrichterkasse“ geben sollte, damit die Kosten für die Schiedsrichter nicht von den Trainern/ Betreuern vorgestreckt werden müssen.

Da es bisher keinerlei Beschwerden bzw. Nachfragen von anderen Trainern oder Betreuern – weder im Junioren- , noch im Seniorenbereich - gab, argumentierte Jochen Lehmbruck, dass es sich dabei lediglich um eine Ausnahmeregelung handeln würde und stellte den Antrag zur Abstimmung.

Dieser wurde mit 26 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen abgelehnt.

Jürgen Kamps präsentierte an dieser Stelle den Vorschlag, die Schiedsrichter aus der vorhandenen Mannschaftskasse vorzustrecken und dann bei Jochen Lehmbruck einzureichen.

Weitere, von Wilhelm Krieger (aus der Versammlung heraus) gestellte Anträge bzgl. „Verpflichtung der Trainer, die jeweiligen Durchführungsbestimmungen zu jedem Spiel mitzuführen“, sowie „Getränkepreise für Mitglieder senken“ wurden zwar diskutiert, jedoch auf Grund der folgenden Tatsachen nicht zur Abstimmung gestellt:

- Die Durchführungsbestimmungen sind jederzeit online einsehbar und liegen i. d. R. im Geschäftszimmer aus.
- Die Getränkepreise richten sich nach den jeweiligen Einkaufspreisen, auch die Kosten für Anlieferung, Kühlen, Leergut sortieren und Abholung des Leerguts können in keinsten Weise mit subventionierten Supermarktangeboten verglichen werden.

Anschließend folgten noch kurze Infos zum DJK-Kreisverband, der aktuell nur noch von Antonius Brands zusammen mit 2 Kollegen geführt wird.

Zu guter Letzt wies Jürgen Tidden (Administrator DJK-Homepage) darauf hin, dass er gerne bereit sei, mehr Berichte etc. auf der vereinseigenen Internetseite zu veröffentlichen, wenn er entsprechende Berichte und Fotos erhalten würde.

Ende der Versammlung 21:33 Uhr